

Dafür stehen wir:

Reduzierung der Pro-Kopf-Verschuldung

Die Pro-Kopf-Verschuldung in Urbach hat sich von 305 Euro zum 31.12.2014 auf 1.020 Euro zum 31.12.2018 erhöht und liegt damit über dem Landesdurchschnitt. Angesichts des Sanierungsstaus, durch dessen Beseitigung weitere erhebliche Ausgaben notwendig sind, betrachten wir die finanzielle Situation unserer Gemeinde als absolut unbefriedigend. Aufgrund nicht endlos steigender Gewerbesteuererinnahmen bzw. des zu erwartenden weiteren Aufgabenzuwachses muss nun gegengesteuert werden. Die Reduzierung der Pro-Kopf-Verschuldung hat für uns oberste Priorität. Wir sind uns bewusst, dass damit manches Wünschenswerte nicht mehr realisiert werden kann. Die Prioritäten sind hier im Sinne der Nachhaltigkeit und der Fairness gegenüber folgenden Generationen neu zu setzen.

Mehr Transparenz bei Gemeinderatssitzungen u.a. durch Online-Übertragung

Die Akustik bzw. Lautstärke ist in Urbach für die Besucher öffentlicher Gemeinderatssitzungen unbefriedigend, auch haben nicht alle Interessierten die Möglichkeit, zum Zeitpunkt der Sitzung anwesend zu sein. Die Online-Übertragung von Gemeinderatssitzungen ist eine Möglichkeit mehr Bürger für die Kommunalpolitik zu interessieren (siehe z.B. Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, <https://pfaffenhofen.de/artikel/livestream-aus-dem-rathaus/>).

Die Entscheidungsfindung muss für den Bürger nachvollziehbar sein, nichtöffentliche Sitzungen sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Bei weitreichenden Entscheidungen sind die Bürger frühzeitig einzubeziehen, z.B. durch einen Bürgerentscheid.

Für eine ausgewogene Entwicklung unserer Gemeinde zum Erhalt ihres örtlichen Charakters

Urbach ist eine lebens- und liebenswerte Gemeinde mit einem reichen Angebot durch eine Vielzahl von Vereinen,

Kirchen und Glaubensgemeinschaften sowie engagierten Einzelpersonen. Die derzeitige Infrastruktur passt zur aktuellen Einwohnerzahl.

Die Streuobstwiesen und der nahe Wald bieten Ruhe und Erholungsmöglichkeiten. Dies alles gilt es zu erhalten und zu schützen. Die BLU setzt sich deshalb u.a. für eine angepasste innerörtliche Nachverdichtung ein und lehnt größere Neubaugebiete ab.

Behebung des Sanierungsstaus. Pflichtaufgaben vor Kür

Wer mit offenen Augen durch den Ort geht, kann sich selbst ein Bild über den Zustand der öffentlichen Einrichtungen machen:

Löcher in Straßen und Stützmauern, kaputte Bordsteine, usw. sind augenfällig. Für den Bürger nicht sichtbar ist z.B. der Zustand der Kanalisation und der hohe Frischwasserverlust durch defekte Rohrleitungen. Nicht konsequente Instandhaltungsmaßnahmen rächen sich später durch vielfach teurere Sanierungs- bzw. Neubaumaßnahmen und sind eine Verschiebung von Problemen auf künftige Generationen!

Die BLU fordert eine Bestandsaufnahme der Ausgaben und freiwilligen Aufgaben der Gemeinde und eine Konzentration auf die Pflichtaufgaben. Funktionalität geht vor Design, über seine Verhältnisse leben funktioniert auch bei einer Kommune nicht. Jeder „freiwillig“ ausgegebene Euro ist eine Entscheidung gegen eine andere Verwendungsmöglichkeit und eine Schuldenreduzierung!

Erhalt und Schutz der Flora und Fauna in und um Urbach

Die ursprünglich vom Gemeinderat beschlossenen Standorte des Waldhauses beim ehemaligen BW-Depot und des Turmes auf dem Gänsberg in Schutzgebieten zeigen, dass diese im bisherigen Gemeinderat keine Lobby haben. Die BLU setzt sich für einen konsequenten Schutz und Erhalt der ausgewiesenen Schutzgebiete ein.

Bürgerliste Urbach BLU

Gemeinderatswahl
26. Mai 2019



Perspektivenwechsel für Urbach

Kontakt: blu-urbach@vodafonemail.de

Spendenmöglichkeit: IBAN DE67 6009 0100 0607 3180 15

Volksbank Stuttgart eG

(Spendenquittungen können leider nicht ausgestellt werden)

www.blu-urbach.de



Sie finden unseren Informationsstand

Freitags und samstags, 10./11., 17./18 und 24./25. Mai

vor Hali's Lädle in der Beckengasse
und am Marktplatz

www.blu-urbach.de



www.blu-urbach.de

Bürgerliste Urbach BLU

Wofür stehen wir? Unsere Ziele:

- Reduzierung der Pro-Kopf-Verschuldung.
- Mehr Transparenz bei Gemeinderats-sitzungen u.a. durch Online-Übertragung.
- Für eine ausgewogene Entwicklung unserer Gemeinde zum Erhalt ihres örtlichen Charakters.
- Behebung des Sanierungsstaus. Pflichtaufgaben vor Kür.
- Erhalt und Schutz der Flora und Fauna in und um Urbach.

Wer sind wir?

Die Bürgerliste Urbach (BLU) ist aus der Bürgerinitiative Alternative Gartenschau Urbach (AGU) hervorgegangen. Kommunalpolitisch interessierte kritische Bürger haben manche der vom Gemeinderat geplanten Gartenschau-projekte hinterfragt und Alternativen aufgezeigt. Da die große Mehrheit des derzeitigen Gemeinderates keinen Bürgerentscheid zum umstrittenen Waldhaus wollte, wurden die notwendigen Unterschriften für ein Bürger-begehren gesammelt. Beim Bürgerentscheid stimmten bei einer Wahlbeteiligung von 60,3 % 2.517 Urbacher-innen und Urbacher (59,9 %) gegen den Neubau eines Waldhauses. Der im Schutzgebiet am Gänsberg geplante Turm und die sehr exklusive und teure Stuttgarter Brücke über den Urbach - beim derzeitigen Schuldenstand der Gemeinde - waren weitere Punkte, die den Änderungs-bedarf in der Urbacher Kommunalpolitik aufzeigten. Statt Fehlentscheidungen im Nachhinein zu korrigieren, wollen wir diese im Vorfeld verhindern und neue Akzente in der Kommunalpolitik setzen.

Unsere Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 in Urbach

Bitte gehen Sie zur Wahl und unterstützen Sie uns!



Manfred Wrobel-Adelhelm
51 Jahre, verheiratet, Elektriker



Ingolf Spannaus
55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
angestellter Maurermeister



Andreas Güttler
46 Jahre, verheiratet, 3 Kinder,
IT-Angestellter, Maschinenbautechniker



Reinhard Ehring
55 Jahre, verheiratet, 3 Kinder,
Maschinenschlosser



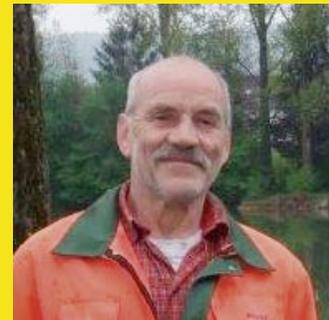
Grischa Warth
21 Jahre, ledig, Land- und
Baumaschinenmechatroniker



Maria Schöbinger
51 Jahre, Industriekauffrau



Matthias Görtler
56 Jahre, Techniker



Jürgen Warth
68 Jahre, Forstwirtschaftsmeister,
Rentner



Rasmus Wrobel
18 Jahre, ledig, Schüler



Klaus Weller
75 Jahre, geschieden, 1 Kind,
Schreinermeister, Rentner



Paul Grass
85 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
Industriekaufmann, Rentner

**Sie haben
18 Stimmen,
wir 11 Kandidaten –
nutzen Sie bitte
die Möglichkeit
pro Kandidat
drei Stimmen zu
vergeben.**